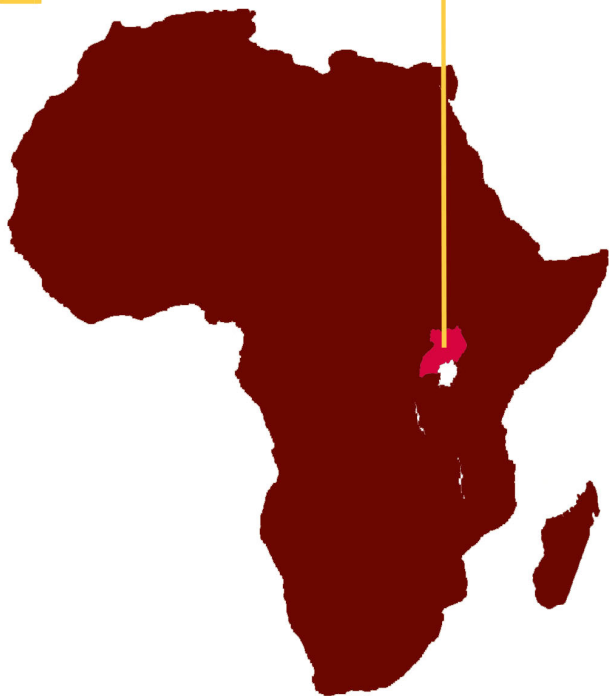


Somero

Bildung für junge
Menschen in
Uganda

*Jeder Mensch
hat ein Recht
auf Bildung*



Jahresbericht 2023

Projekte und Aktionen im Jahr 2023

Somero Uganda hat im Jahr 2023 auf vielfältige Art junge Frauen und Kinder in Uganda gestärkt. Das Team in Uganda arbeitet dazu mit einer Vielzahl von Partnern zusammen und Somero Deutschland ist über die Jahre eine von vielen Säulen geworden, auf die sich die Arbeit in Uganda insbesondere finanziell stützt. In diesem Jahresbericht fokussieren wir uns auf die Projekte, die mithilfe von Somero Deutschland umgesetzt wurden. Auf <https://somero-uganda.org/publications> sind weiterführende Informationen über das gesamte Projektspektrum von Somero Uganda zu finden.

Ausbildungskurse

Das Somero Uganda Team hat 754 jungen Menschen die Teilnahme an einem Ausbildungskurs am Somero Center im Kawempe District von Kampala ermöglicht. Die große Mehrheit der Kursteilnehmer*innen sind junge Frauen. Zu den angebotenen Kursen zählen Friseurhandwerk, Schneiderei, Computer- und Sekretariatsarbeiten, Bäckerei, Seifenherstellung, Buchherstellung und Graphikdesign. Die Ausbildungskurse tragen dazu bei, dass die jungen Frauen Zugang zu sicheren Einkunftsquellen bekommen. So wird das Risiko gesenkt, dass sie sexuell ausgebeutet werden.

Die Kurse wurden auch im Jahr 2023 wieder durch verschiedenen Beratungsangebote ergänzt. Schwerpunkte sind dabei einerseits persönliche Entwicklungsmöglichkeiten wie die Stärkung des Selbstbewusstseins und andererseits ganz praktische Hilfestellungen für einen erfolgreichen Eintritt in die Arbeitswelt, beispielsweise Workshops zum Thema Selbständigkeit und Unternehmertum.

Early Childhood Development Projekt

Im Somero Center in Kawempe wurde für Kinder zwischen 0 und 6 Jahren eine qualitativ hochwertige Betreuung angeboten. Über 300 Kinder hatten so Zugang zu frühkindlicher Bildung. Während die Kinder in diesem Rahmen im Kindergarten des Centers betreut wurden, konnten ihre oftmals sehr jungen Mütter an den Ausbildungskursen im Center teilnehmen. Dieses Projekt unterstützte insbesondere Mädchen und junge Frauen, die mangels bezahlbarer Kinderbetreuungsangebote keine sicheren Möglichkeiten haben, ihren Lebensunterhalt zu verdienen.

Im Jahr 2023 wurde außerdem das Programm „REAL Fathers“ (Responsible Engaged and Loving) fortgeführt, womit die pädagogischen Kenntnisse von Vätern gefördert werden. Dieses Projekt hat dazu geführt, dass das Engagement von Somero für die Rechte von Kindern und Frauen in den Gemeinden besser akzeptiert wird.

Projekt Busia - Schöck Stiftung

Im Jahr 2022/2023 führte Somero Uganda das Projekt „Nyumba Kumi Bildungsgruppen“ durch, das darauf abzielte, die Bildungskontinuität von Grundschulkindern sicherzustellen. Dabei wurden 34 Bildungseinrichtungen und 300 junge Eltern mit praktischen und

unternehmerischen Fähigkeiten ausgestattet. Zudem wurden 40 Gemeinschaftsbildungsgruppen gebildet, die 758 Kinder erreichten.

Herausforderungen

Der Abschlussbericht zeigte jedoch, dass die Kinder in den Bildungsgruppen keinen Zugang zu Lern- und Lesematerialien hatten und die Elterngruppen trotz der erworbenen praktischen Fähigkeiten nicht über das Startkapital verfügten, um in ihre Geschäfte zu investieren.

Lösung

Im Jahr 2023 erhielt Somero weitere Mittel der Schöck-Familienstiftung, um die identifizierten Lücken zu schließen, was zur Umsetzung des Projekts „Nyumba Kumi Gemeinschaftsbibliotheken“ führte. Ziel war es, die Gemeinschaftsbildungsgruppen und Elterngruppen zu stärken. Das einjährige Projekt wurde in den Sub-Counties Sikuda und Buteba im Busia-Distrikt durchgeführt.

Hauptleistungen

- Acht funktionale Gemeinschaftsbibliotheken wurden eingerichtet, die von insgesamt 480 Kindern genutzt werden.
- Erhöhtes Verantwortungsbewusstsein unter den Gemeindemitgliedern zur Pflege der Bibliotheken.
- Verbesserte kollektive Verantwortung für den Kinderschutz und Kampagnen, um Kinder in der Schule zu halten.
- Erhöhter Zugang zu Lernmaterialien.
- Verbesserte wirtschaftliche Kapazität der Eltern zur Unterstützung der Bildung ihrer Kinder.
- Verbesserte Koordination der Interessengruppen in Bezug auf Kinderschutz, Wohlbefinden und Bildung.

Ergebnisse

- Acht voll ausgestattete Gemeinschaftsbibliotheken wurden eingerichtet.
- 623 Mitglieder wurden in der Nutzung und Verwaltung der Bibliotheken geschult.
- 72 Kinder wurden als Peer-Educators ausgebildet.
- Zahlreiche Aktivitäten wie Sportveranstaltungen und Workshops zu positivem Elternverhalten wurden durchgeführt, um die Gemeinschaft zu stärken.
- Das Projekt hat die Bildungschancen der Kinder erheblich verbessert und die wirtschaftliche Unabhängigkeit der Eltern gefördert.

Weltwärts-Freiwilligendienst bei Somero

Über die Entsendeorganisation SoFia e.V. aus Trier wurde im August 2022 eine Freiwilligen für das Somero-Center entsendet. Die Partnerschaft besteht bereits seit 2018 und Henrike ist die zweite Freiwillige aus Deutschland, die ein Jahr lang im Somero Center lebte und arbeitete. Sie unterstützte hierbei in verschiedenen Bereichen und lernte die Arbeit vor Ort kennen. Ende des Jahres musste sie wegen des Ebolaausbruchs in Uganda das Land verlassen, konnte jedoch im Frühjahr 2023 ihren Einsatz in Kampala wieder aufnehmen. So beendete sie das Jahr des Freiwilligendienstes im August 2023.

Finanzen

Somero e.V. und Somero Hannover e.V. erwirtschafteten 2023 folgendes Ergebnis:

Einnahmen	EUR 49.342,39
Ausgaben	EUR 46.555,98
Vereinsergebnis	EUR 2.786,41

Spendenaktion

Auch in diesem Jahr wurde ein Benefizwein zugunsten von Somero e.V. verkauft. Der Erlös von ca. 500 Flaschen des Weingut Krüger kommen den Projekten in Uganda zugute.

Zudem wurden Weihnachtskarten verkauft, sowohl privat als auch bei Schulbasaren um Spenden zu generieren.

Fördermittel

In 2023 wurden Fördermittel von der Schöck-Familien-Stiftung eingeworben.

Organigramm

Die Arbeit von Somero e.V. in Deutschland beruht auf ehrenamtlichem Engagement. Der Hauptvorstand besteht aus drei Mitgliedern, deren Arbeit von zwei weiteren Mitgliedern aus dem erweiterten Vorstand unterstützt wird. Die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Teams wird im Rahmen von regelmäßig stattfindenden Gesamtteamsitzungen koordiniert. Zudem finden sich ad-hoc Arbeitsgruppen für bestimmte Projektanträge oder konkrete termingebundene Aufgaben zusammen.

Der Vorstand von Somero Deutschland (2023)

Janna Vogel Vorsitzende **Malena Rassmann** Stellvertreterin **Lina Huppertz** Schatzmeisterin
Vanessa Krüger Erw. Vorstand **Karlheinz Niescken** Erw.Vorstand

Die Arbeit in Uganda wird durch den nationalen Koordinator Geoffrey Nsubuga geleitet und durch die Somero-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter umgesetzt. Dazu kommen Freiwillige, Praktikantinnen und Praktikanten sowie Lehrkräfte.

Seit der Gründung wird die Arbeit von Somero Uganda von einem Beirat begleitet, der aus Mitgliedern der Zivilgesellschaft besteht, die über eine besondere Expertise in der Bildungs- und Jugendarbeit verfügen.

Die Teams in Deutschland und Uganda stimmen sich sowohl bei der strategischen Ausrichtung als auch bei der operativen Umsetzung ihrer Arbeit eng ab. Dies geschieht vor allem durch die gegenseitige Einbindung in die E-Mail-Kommunikation der jeweiligen Teams und in Form von monatlichen Telefongesprächen zwischen Somero Deutschland und Somero Uganda. Bei der gemeinsamen Entscheidungsfindung ist neben der Abstimmung zwischen den Teams in Deutschland und Uganda vor allem die Expertise des Beirats in Uganda, der regelmäßig mit einbezogen wird, von großer Bedeutung.

Impressum

Somero e.V.

c/o Lina Huppertz

Am Küssel 2

14469 Potsdam

Vereinsregisternummer: VR 28816 B

Somero Hannover e.V.

c/o Karlheinz Niescken

Pasteurallee 32

30655 Hannover

Vereinsregisternummer: VR 202035

E-Mail: post@somero.de

Internet: www.somero.de

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Janna Vogel, Vorsitzende (Bühler Str. 3, 37154 Northeim)

Malena Rassmann, stellvertretende Vorsitzende (Hermann-Allmers-Weg 8 ,26122 Oldenburg)

Lina Huppertz, Schatzmeisterin (Am Küssel 2, 14469 Potsdam)